

Collax

Filter für VoIP Traffic

[04.01.2006] Die Version 3.0.2 der Lösung Collax Business Server ermöglicht sichere Netzkonfigurationen durch die Erweiterung der Firewall um das Filtern von Voice-over-IP-Datenpaketen. Damit sollen Angriffe auf offene Ports, die für die VoIP-Kommunikation benötigt werden, abgewehrt werden.

Collax, ein deutscher Anbieter von Open-Source-Server-Technologie, bietet ab sofort die Version 3.0.2 seines Collax Business Server zum Download an. Das Update ergänzt die Funktionalität der Firewall um Stateful Filtering für Voice-over-IP (VoIP). Dadurch wird die Netzwerksicherheit bei der Nutzung von VoIP-Lösungen gewährleistet. "Angriffsszenarien auf Firmennetze aus dem Internet werden immer ausgereifter. Dadurch gewinnen Sicherheitstechnologien wie Stateful Inspection und Filtering sowie Application Level Filtering, wie wir sie im Collax Business Server für verschiedene Netzwerkprotokolle bereitstellen, zunehmend an Bedeutung", erklärte Boris Nalbach, CTO von Collax. "In dieser neuen Version haben wir zusätzliche Open-Source-Komponenten integriert und weiterentwickelt, um diese Technologien für VoIP-Datenverkehr nutzbar zu machen. Dadurch gewährleisten wir unseren Kunden die Sicherheit ihrer Sprach- und Datennetze." Die Technologie von Collax basiert auf der "BenHur" Server Suite der Freiburger Firma Pyramid Computer.

(hi)

Stichwörter: IT-Sicherheit, Collax, Voice-over-IP, IP-Telefonie, IT-Sicherheit, Firewall, Boris Nalbach